

Eben auf diesem Gehänge erhebt sich auch die Stadtmauer zur gewaltigen Rundbastion des Mincetta-Thurmes (Minčeta),¹ die ganze Stadt umschliessend.

Auf der Stadtmauer führt ein Gang um die ganze Stadt, auf dem man an Sonntagen ohne specielle Erlaubnis promenieren kann. Über die Mauer hinweg sieht man das Häusergewirr von Ragusa, den Porto Cassone (Porat), Lacroma (Lokram), und weiter



KAUFLADEN AM STRADONE.

draussen, hinter S. Giacomo (Sv. Jakov) die im Sonnenlicht spiegelnde grosse Bai von Breno (Župska Draga).

Ganz links erhebt sich hoch über die Gärten von Pile das Karstgehänge des Monte Sergio bis zum mächtigen Fort Imperial, während weiter südlich ein Serpentinenweg zum Fort Žarkovica emporleitet, das mit dem Fort Imperial den hoch am Bergkamm gelegenen Schiessplatz einschliesst.

¹ Von einem Menčetić (Menze) auf eigene Kosten erbaut und deshalb nach ihm benannt.